

"La Haine", Französisch Oberstufe

Beitrag von „Acephalopode“ vom 8. Juli 2005 17:55

Hallo.

Ich hatte das scénario nicht eingesetzt, weil ich den Film als Film und nicht als Buch mit der "Belohnung" Film (wenn man sich anständig mit schwierigen Texten frustriert hat, kann man den Film anschauen und findet alles nur noch langweilig) zeigen wollte.

Wir haben auch Filmtechniken und entsprechendes Vokabular, Effekte und wie sie zustande kommen etc. behandelt. Die Entscheidung gegen das scénario war für mich eine Entscheidung gegen das Détailverständnis und ich habe sie nicht bereut. Ich finde das scénario ohne die visuelle Filmunterstützung viel zu schwer und nach Betrachten des Films ist es eigentlich auch überflüssig alles nochmal anhand des scénarios durchzukauen. Die Schülereindrücke und die Spontaneität werden dadurch vollkommen kaputt gemacht.

Andererseits: Vielleicht könntest du ja Einzel-/Schlüsselszenen aus dem scénario nehmen und diese intensiv hinsichtlich eines Aspekts besprechen? Vielleicht gerade, wenn es um die Sprache geht? Das hing bei mir nämlich etwas im luftleeren Raum. Deine Erfahrungen würden mich interessieren. ...

Für eine 11 finde ich den Film übrigens vielleicht etwas schwer. Andererseits kommt es darauf an, was du vorher machst. Gerade im neuen Basisdossier von Klett (Les jeunes) gibt es ja auch ein ganzes Kapitel zu "les bandes" und im Parisbaustein "Paris et sa banlieue" ... Auch die dem Film zugrunde liegende Story ließe sich ja vorab durchnehmen. Da kann man vieles vorentlasten und dann müsste es ja gehen (11/2).

Wie gesagt: ich bin sehr gespannt auf Deine Erfahrungen ...!